

Badische Landesbibliothek Karlsruhe


Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch "O ewiger ursprung alles guttes" - Cod. Donaueschingen 437

Oberrheinischer Sprachraum (Klarissenkloster, Freiburg im Breisgau [?]), 1496-1515

Donnerstag, [Feria quinta]: 24 Gebete (v. a. Mahnungen)

[urn:nbn:de:bsz:31-93632](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-93632)



du dem urteil d'min
gebest die rock vñ
da urteil din' gerech
theit vñ de vñ' in
richtest nach diner
ergerind **Feria quinta**

Tach er d' s'ir de
ly dir de gewar
ab zugē i dē ly
dī sel hatte er
füllt mit spott
vñ irwys vñ





drin
vii
gron
da
aner
quia
da
gron
de
gron
gron
vii

di h̄r erfüllt mit
all bitterkeit vñ
dz all di wūde er
nirweret wurde
wō es we geklebt
vñ v̄bache i dine
wūde vñ kam vil
bliites von dir vñ
dz sy dir di gewād
abzūgē vñ wider
anleitē vñ **v̄ d**
m̄ h̄r dz du mir

de alle mensche ab
ziehest mit alle si
ne untugede in in
kleiden mit dem
nime mensche der
noch gott gelibet

Jeh er d' h' **W**is
da kern l'at w'ich
so l'ofe in w'ant
in w'and d' g'alt
vor berein d' ind
an gr'untlich uf



di fruch v̄wūdetē
ruche geworffē
v̄n er d̄. dz du so
seuerlich do v̄nd
gelogē meng wā
du mochtest i nit
gungē do wolte
si di nit beittē v̄n
wolte dz du als
balē mengest als
si wolte dz mochi
test du nit. *Actim*



un also trügt du
dī crutz allei de
du nit me möch
test de dir nie mīsch
mit trinwē ei hād
bot **w**ō gott hatt
uff dich geleit un
ser all' übel **D**o
mochtestu wol
sprechē **i**ch hab
die trotte allei ge
trette **u**n es ist me

ma mit mir ge
sin mit ir luit
mir die hand di
n' göttliche all
meditket mal
le dem lide so in
remer an gods Hd
hul mir es tige
noch diue lob vñ
min' grösse selig
keit vñ gib mir
de ich dir luit vñ



113
alle zit di crantz
helf magē mit velt
ten andacht mit
getruwen mit li
ding starck min
vñ lykliche lob vñ
dack Also dz di li
de vñ di crantz min
sel woffe sigē vñ
vñ an mine end
do mit ich all nū
wged als wūd



Ach e. d. Iyr des ollē
de gezogen so dnr
noch gienge dnr
gienge noch di tött
liche wged mit gros
se geschall mit frōi
de yn mit Gotliche
geberde Sy schliige
yn messe dich ein
ln d' and' har yn
schreue vñ dich
als vñ eine mard



un die klemē hīd
wurffē hörwūd
neī uf dich **D**ir
gēs öch vil an
ders volckē noch
wo alles volck dē
ind' stat wē zuge
uf dē si dē wūd'
andir gesche dē
andir geendet
wūd **D**ir menge
öch noch **1** schoch



die
der
n'v
wie
och
lie
vñ
ma
du
es
lke
le d

die ma mit dir u
 derbe wolt d di
 n' were best me
 we **W**ir gienge
 och noch di la he
 le wurdige mit
 wā ad' di frimē leid
 mit froste h' die
 du gittich frost
 en in alle dine
 lide in uote wā
 h' d' d' du mir ge




best dē ich hilt
mit dir vñ gāge
vñ alle dem dē in
dē genrē mat vñ
dē ich dir als friu
nlich mit lide
mit alle dinc
fründe dē in mir
vñ mit lide müs
se and' and so ich
in all' nordir f
stages hi vñ in

De troestet mit dir
 ch e d **iiii** selbe
 fir d'ellende fuis
 stapfe so du wille-
 klisch gienge andie
 nar dis todes mit
 so grosser bitterkeit
 lre **iiii** ligs dz du
 zu eme reckliche fuis
 trit in dz ertrich
 moedest sin getroete
 tete **iiii** bitt dich





idlogē vil tott schel
 mē **xxx** līr vñ mī
 gott erfill die v̄sūch
 ūg vñ alle mī sīn
 mit dem gr̄ndlosē
 giit de du selb' bist
 de mir alles de vn
 schmackhaf vñ de
 v̄f er̄ndichst de du
 mit bist **vj** die
 d. līr d' sorg vñ d'
 bitt̄keit so du hat



trist gerge dem tod
Dz du dir selst de
galge des crutzes
berete zu selst dz
dz crutz also geor
duet we dz du di
hölt men a gelei
ne mochtest und
die breite d' löch
vk dine oden müst
gezoge wde zu dz
es also schmal we



dz du **n** frük mit
 mochten nehē ei
 and' gesetzē **n** b.
d. mī hīr dz du mir
 gebest dz ich i solich
 lidikeit scheid vō
 dir wilst dz ich al
 les des dz und' dir
 ist mit so wil habe
 dz ich mī hōpt ge
 weigē möge wid
 dine wille **n** dz



in di genē möge

Vch e d. h. de vii

sp. d. n. ar. h. di gr
wand abzugē

du wurste dich
uf de crinte also

ungelimplich de

als' di wude uff

broche un vil blii-

tes wo du hain

un de du lieklich

achtgetest und

hinz gettest VIII

Tu e d. li de du di
 ne lichnā zii frig
 test dem crutz un
 di rucke leydest uf
 de crutz un di arm
 zertātest uf de crutz
 un manē dich der
 schwachheit un der
 krankheit in derē
 du legt und' diue
 ungenē d' sy dich



moste zu dem ritz
vñ dich erw' hi zoh
d' and' har vñ des
geschmerges vñ
des zu löffens als
vil ward vñ dich
dz du **O** mñ hr möh
test sin erstickt **O**
wie wart do vtruch
all' di gewalt v
truch all' di gew
walt vñ nitet alle

di wyfheit geschmi
at alle din seligkeit

Ich er d i des 1x
Gross in des
Schmerzes ter
werde in bittkeit
so du hattest du dir
et stüpfen nigel
ward dir di rehte
haid geschlage und
in dir di hult in
dir di fleisch dir



di gred' dur di ge
heim **u**n di in odt
re wo do wenge
an zu sterbe **u**n
richtent' sich gegē
dem tod alle die
brest' des lebes do
ru be du ni wider
an dich zugest' als
du gesinnoche hat
test. **I**n caritate
perpetua dilexite i

ewig' liebi hab ich
 lieb zu dir bitt dich d.
 mit dir du in wi-
 der andich ziehest
 un in allen creatu-
 re benemest un
 dir allei gehest *

Ich er d h d' bitt
 ket un des sinner
 ze so du hattest
 do die breite des
 crützes vñ dinc





arme in oden ge
 zoge war in din
 hant und dine oehle
 brach in sich de
 fleisch vo dem ge
 bein loest in sich
 dine gelid zerhidi
 te in di odere zen
 spruenge to d' nigel
 wart igeschlage
 de du vo unsaglich
 bittkeit di zen zii





Vanne bist **V**di lre
ich neig in di nes
se wude din' hnt
dis fleisches dines
gebeis vn' du' ode
re vn' b. d. de du
in dor miibergest
vor alle dem d' mir
schedlich mög si
an sel od' an lib nū
vn' an mine end
vn' hilf mir de ich

vsser dē in oden di
 ner gründlose er
 bernd niem' gelosē
 ē wū alle die
 ich mei' tod vū le
 bend **xj** **I** ch en d
 h. des schmerz
 vū d' bitterkeit so
 du hattest do dir die
 flis' wurde vūd' sich
 gezogen vū sich do
 die wūde **S**etzlich







vff t
ripp
kma
als
zu
für
küd
geli
d'ne
mā
zelt

vff tette vñ dine
 ripp vñ dine gelid'
 knochete de du vñt
 als ei geschick an
 zii sehe Du schöne
 for' vñ all' mēsche
 kīd wō alle dine
 gelid' wurde d' vñ
 d' stett gezogen de
 mā sy nōcht ge
 zelt h an **Die xij**
Uch er. d h der





bittheit vñ des
schmerzens so du
hattenst so dir ei
n nypfer nagel durch
zwe dick fiis ge
schlagē dz vñ emē
reckliche hammer
schlag dī hirn er
schellet wñ all
dī lip erzitteret
vñ dī ruck kniche
te vñ dz d' nagel al



So gro
die fiis
Reich
macht
vñ dz
durch
denn a
recht
d. Om
denn g
fiis r



so groß we de sich
 die hies schlichte vñ
 fleisch vñ adere dur
 brach vñ die hüt
 vñ de fleisch mels
 durch di gebei vñ
 dur de holtz de es an
 dem andere ort stuc
 hecht us viel vñ le
 d. O mi lir de du in
 dur gressen mit der
 sime marg dimer



göttliche natur mit
dem du di erkunlt ge
bei erkunlt hast vñ
m̄ begird vñ die
merkeit vñ d̄ gr̄nd
mines l̄tē zii dir
neigen vñ l̄ndest
d̄ in wed' lebē noch
tod v̄ dir br̄igen
m̄g **Die xiiij**

ch̄ er̄d. h̄ d' zer
zerung all' d̄it



odrē vō dem hōpt
 vō dīnē hēc vō dī
 nē henden vñ fūß
 lē vñ vō alle dīnē
 gelidēre **xiiii** **¶** dī
 er d. h. dē du also
 vast gelypānē wunt
 vō dē crūtz dē du
 wed' hend noch fūß
 gerege mochtet vñ
 dē mā wol alle dī
 ne gelid' gezelt hea



Du my kei gelid es
wurd vseret un
v wüdet vns i de
tod dur mine wil
le **o** we dz süß
fleisch erstarb un
dz stark gebei v
darp un die odere
erlign die do won
dur gosse mit d'
lufen goutheit **o**
we wie w. wt. do


vseret
un vel
un den
des va
un wa
un gn
te un
ves sc
du ei
un
trübel
un d'




vseret die gewor
 wī reb die do wūchē
 vlt dem ewigē wese
 des vatts d'wūchē de
 ich wurde wachse
 in gnade vū antige
 de vū de ich ei gewo
 res schoft wurde als
 du ei gewore rebe
 bist ¶ wie ist d' sūck
 trubel d' do wūchē
 vlt d' gottheit so v

¶

trucht un zertrat
tet Dorüb de ich
die süßigkeit diner
gottheit möcht
messe noch allen
minne wille xv

Jch er d li de si dich
uffrichtete mit
dem cruce und
ermane dich des
wiltiche vffschal
tes de di starker




lib enkem uffet
thalt hatt den uf
dine zer miltē
fleich zu dine zer
ruffene modre zu
bit dich da du mir
uffenthalt gebest
i dine frische blut
tge wude In denē
sind zu krach lit
billich ei uffenthalt
sollē habē als lag


untz dz ich vffschilt
gewin i d' mün i den
du mich geminet
hest ewiglich **xij**

Tch er. d. li dz die
d' nagel also
groß wort dz
ly die wunde also
füllte dz er blüte
tropff nit vō dir
mocht ab' vō d'
schwern dis heili





gē libe do begüdestu
 ligo **vū** tette lich
 di wūde uf **vū** et
 schluffe lich di oare
vū flos dz blit wō
 dir ala ungeschlich
 dz mit indw belesch
 dz du recht enfige
 wit wō us rechtlich
 wūde flos et hadi
vū us rechtlich o
 derē entsprag ein



brim **W**n bit d.
mī līr dz du mich
weschē d' idim
hēe blūt vō alle
de mose min' sel
vū in zierēd mit
alle tugēde vū in
zeichnēd vor alle
minē vigēde vū
vū an minē tod

Tch er d. li xvij
dz du dī vatter



mit ernst bet wir
 di vnged **zū**. **b.** **d.**
 mit gātzē ernst
vir alle die mit ie
 lend getottet mit
 wortē od' werckē
zū **h**ut dich dz du
 mit **vir** in gewin'
vir sprech sigest an
 d' **h**id unsers todes
 als du diu' vnged
vir sprech wt and'

Ind̄ dis todes **xviii**

Vch er. d. li. dz du
lmengt andern
crütz nacker vñ
bloß als du an die
welt gebor wurd
Den dz dī wurd
ge miit ir tūch ab
wē hōbt uam vñ
es du vñ b lād

Ach er. d. li. **xix**
dz du lūegt hoch






ruin
z du
ren
er un
an die
wurd
wird
ich ab
it un
lad
er
hoch

Zu em' warn alle
denē die uff vñ
ab mengē vñ
swilche **u** ichoche
vñ vñ mörderē
de bin' un ere' den'
me wie vñ int' d'
mū hñ de du mich
zu dir ziehest an
de trutz dñs eilen'
de todes vñ allen
zergengliche



digē vñ in zñ frig
 est dñe all' heystē
 fründē i zñ vñ i
 ewigkeit **v** **v** **L** **th**
 er. d. h. de du liegt
 in grosser bitterkeit
 wies d' mit all' di
 u' natur stacklich
 n̄g **20** wie mēg
 iemerlich gestohē
 dir an di lē kām
 wie mēg sich dir
 des




durch di oderen
schos wie mēg
we vñ ach di hē vñ
wieg vñ all' d' mar
ter vñ wewe die
dir giengt dir lib
vñ hē vñ dir alle
dine gelid' zū. b. d.
de du mir zū helff
kūmest an der stūd
so angit vñ bitt
keit des todes rīgt




in vichtet mit all'
 min' natur. **xxi**

Tu er d' h' des spot
 tes un' d' irrys
 so du lutt vō bene
 die do wir gienge
 un' do umb sündē
 do sy spottlich wē
 höpfer bewegte
 un' schutte un' syro
 che pfuch du den
 tempel gottes un'


do zerstortes

in my tagē wid' brī
gest. **V**istu gottes
sū so lös dich selbē
er getruwet ā gott
d' lös ī ob er well
er hett die andēn
behalte yū mag
sich selbē nit behal
Jeh er d' h' x' vijtē
des spottes so du
litt nō denē die
te tod mit dir litte





Wō die selbē schpē
 bed spottete dī do
 sprāg ei blūtz trūf
 vō dīnē minēcklich
 ē wūde uff dz lēz des
 d'zū d'rechte hand
 hieg zū hād gewān
 er minwē vū batt
 ānch dū' gnaden
 Do enphiegt du
 in gūttlich vū v
 geb' mī all sū sūnd



vñ geloptet in
de himelich para
dys vñ v. d. de du
in spote rinver
erpfolhet gütlich
Zii din' gnod vñ
de ich an minē
end die fröliche
wort wd hōre
wō dinē mūd
hilt soltu sin mit
mir i dem para

dys
d. h.
So d.
Kato
mū
dem
iig
mū
en
ger
in d.
d'w

dys **xxij** **I**ch er
 d. h. des hē leides
 so du seht **zū** er
 kätet an d'r hele
 mit **zū** de du sy
 dem hebe gemüte
 iing' gebt **zū** em
 mit **zū** in w' **zū**
 emē kind in du hūm
 geredē mochten
 in die trūm mit
 d'r ein and' ent




folc̄ unnder eplulh
ich vch zuet all
liepste mi sel un
liq un sūdlich die
stund mis todes **xx**

th er. d. li de dr **iiii**

all creaturen
michete ander
stund dis todes

Die sim vlor we
sch un ward un
ster vb' alles er

trich vō ser zit
 vntz zii nō zit vñ
 d' vmbh. g des tem
 pela spel emittē
 enzwey die stein
 spielte vñ die gre
 b' rettē sich vff gib
 mir de ich dir als
 krefftlich mit li
 de mit allē creature
 de öch du mithidest
 ad' nūd so ich sin all'



notur faget bin
ā mine end; **fi** vi



Ich er d h da
di hie vñ ster
be mit ei val
tig we eu we
of valtig vñ
sündlich so er
mā ich dich
des hē leides
So du selit an din
liebē mit die to

